



AMT:	1
Sachgebiet:	13
Vorlagen.Nr.:	2020/089
Datum:	14.05.2020

Sitzungsvorlage an den

Stadtrat	28.05.2020	öffentlich	zur Entscheidung
----------	------------	------------	------------------

Kitzingen, 14.05.2020 Amtsleitung	Mitzeichnungen:	Kitzingen, 14.05.2020 Oberbürgermeister
---	-----------------	---

Bearbeiter:	Theresa Härth	Zimmer: 6.7
E-Mail:	theresa.haerth@stadt-kitzingen.de	Telefon: 09321/20-1305

Schaffung von Kinderbetreuungsplätzen;
Einrichtung einer Naturgruppe am Kindergarten Alemannenstraße mit Bauwagen

Beschlussentwurf:

1. Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.

Vorbehaltlich der bauordnungsrechtlichen Prüfung wird/sind:

2. am Standort Alemannenstraße eine Naturgruppe eingerichtet, um weitere Betreuungsplätze zu schaffen.
3. die Verwaltung beauftragt, einen Bauwagen für die Errichtung einer Naturgruppe des Kindergartens Alemannenstraße zu beschaffen und die erforderlichen Gegebenheiten vor Ort umzusetzen.
4. für das Projekt Mittel in Höhe von 164.800 € auf der Haushaltsstelle 4643.9350 außerplanmäßig bereitzustellen. Die Deckung erfolgt durch Mittel auf der Haushaltsstelle 8802.9322.

Sachvortrag:

Ausgangslage:

Im Jahr 2019 wurde anhand der Bedarfsplanung festgestellt, dass 150 Betreuungsplätze fehlen. Um den Bedarf zu decken wurde unter anderem am 12.12.2019 vom Stadtrat beschlossen, dass am Standort Alemannenstraße weitere Betreuungsplätze zur Verfügung gestellt werden und die Verwaltung Möglichkeiten für die Erweiterung des Kindergartens Alemannenstraße prüfen soll.

Mit Beschluss vom 13.02.2020 wurde ein **akuter** Bedarf von weiteren 83 Plätzen für Kinder von 3 bis 6 Jahren vom Stadtrat anerkannt und die Verwaltung beauftragt, weitere Handlungsoptionen zur Schaffung von Kinderbetreuungsplätzen auf Machbarkeit zu prüfen.

Konzept/Realisierung Naturgruppe Alemannenstraße:

Der Kindergarten Alemannenstraße möchte eine Naturgruppe jenseits des Repperndorfer Mühlbaches für Kinder ab 3 Jahren anbieten. Mit dieser Gruppe werden 12 - 14 neue Kindergartenplätze geschaffen. Der Grundgedanke ist, dass die Kinder sich hauptsächlich im Außenbereich der Naturgruppe aufhalten. Nur bei schlechtem Wetter ist der Rückzug in einen geschützten Bereich angedacht. Dafür soll ein Bauwagen beschafft und auf dem städtischen Grundstück Fl.Nr. 3715 aufgestellt werden. Dem Kindergarten wird eine Fläche von 600 m² auf dem Grundstück jenseits des Baches zur Verfügung gestellt (siehe Anlage 1), welche durch einen Zaun begrenzt wird. Entsprechende Anpflanzungen (Hecke, Bäume) sollen in den heißen Sommermonaten für Schatten sorgen. Anstelle von Außenspielgeräten wird vor allem Wert auf Bepflanzung und natürliche Elemente wie Baumstämme, Sand, Rindenmulch und eine Feuerstelle gelegt. Über eine neue Fußgängerbrücke soll die Naturgruppe mit dem Kindergarten (Neubau) verbunden werden. Der Bach dient dabei als natürliche Abgrenzung zwischen dem normalen Kindergartenbetrieb und der Naturgruppe.

Für die Zukunft ist geplant, mit dem Neubau/Anbau des Kindergartens auch separate Toiletten für die Kinder der Naturgruppe zu errichten. Bis dahin wird als Übergangslösung ein mobiler Toilettenwagen auf dem Grundstück Fl.Nr. 3758 aufgestellt.

Der Standort für die Naturgruppe befindet sich im Überschwemmungsgebiet. Daher ist es wichtig, dass der Bauwagen mobil bleibt und jederzeit vom Grundstück abtransportiert werden kann. Für den An- und ggf. Abtransport sind mehrere Zugangsmöglichkeiten gegeben.

Kosten:

Der Bauwagen wird von der Regierung von Unterfranken nicht gefördert.

Grobe Kostenschätzung		
Bauwagen		ca. 73.000 €
Toilettenwagen		ca. 1.800 €
Erschließung (Bauwagen + Toilettenwagen)		ca. 20.000 €
Zaun		ca. 30.000 €
Brückenbau		ca. 15.000 €
Außenanlagen		ca. 25.000 €
Gesamt		ca. 164.800 €

Finanzierung:

Im Haushalt 2020 sind keine Mittel für die Maßnahme veranschlagt.

Für das Projekt sind Mittel in Höhe von 164.800 € auf der Haushaltsstelle 4643.9350 außerplanmäßig bereitzustellen. Die Deckung erfolgt durch Mittel auf der Haushaltsstelle

Weiteres Vorgehen:

- Konkretisierung Bauwagen und Außenanlagengestaltung mit Kindergartenleitung/Stellvertretung, Geschäftsführung Kindergarten, Fachberatung, Landratsamt und Bauamt, Bauhof/Gärtnerei
- Es ist ein Bauantrag für die Aufstellung des Bauwagens sowie des Toilettenwagens zu stellen
- Der Bauwagen ist auszuschreiben und zu beauftragen
- Der Zaun ist auszuschreiben und zu beauftragen
- Die Brücke kann vom Städtischen Bauhof realisiert werden
- Der Toilettenwagen wird vom Städtischen Bauhof aufgestellt

Fazit:

Aufgrund der vergleichsweise geringen Kosten zur Errichtung einer klassischen Kindergartengruppe sowie der schnelleren Umsetzung, befürwortet die Verwaltung die Einrichtung dieser Naturgruppe. Sie ist eine erste und schnelle Möglichkeit, weitere Betreuungsplätze zu schaffen – unabhängig von der Erweiterung des Kindergartens Alemannenstraße und bietet gleichzeitig den Eltern ein erweitertes pädagogisches Konzept, wobei Naturgruppen immer beliebter werden. Das Personal des Kindergartens ist hochmotiviert, das neue Konzept umzusetzen. Es ist zudem als eine Modelllösung zu sehen, die gegebenenfalls auch für weitere Kindergärten in Zukunft interessant sein könnte.

Anlagen:

Anlage 1- Lageplan mit Flächenbemaßung